Mein Praktikumsbericht

Von:

_____

_____

Bei:

_____

_____

Bild

Für den Praktikumszeitraum vom_____ bis zum_____

P _____/4

Inhaltsverzeichnis

Seite	Inhalt	erl. ☑

P_____/4

Meine Erwartungen

Bald wird der Unterricht für drei Wochen als Betriebspraktikum in einem Betrieb stattfinden.

Besonders freue ich mich auf:

_____

_____

_____

_____

_____

_____

Ein bisschen unwohl ist mir bei dem Gedanken an:

_____

_____

_____

_____

_____

_____

Vom Betriebspraktikum erwarte ich:

_____

_____

_____

_____

_____

_____

P _____/12

Verhaltensregeln

- Bedenke, Du bist Gast in einem Betrieb der freiwillig aufgenommen hat.
- Du kannst nicht alles am ersten Tag wissen. Das weiß auch der Betrieb. Sei geduldig, höre zu, mache Notizen und beachte die Sicherheitszeichen.
- Gehe vorsichtig mit den Materialien und Geräten um und melde Schäden umgehend dem Betrieb. Es greift die Versicherung. Maschinen betätigst du nur mit ausdrücklicher Erlaubnis!
- Teamarbeit und gutes, höflicher Umgang miteinander sind Grundlagen des betrieblichen Arbeitens.
- Beachte die Anweisungen des/r Betreuers/in und frage nach, notfalls auch mehrmals, bis du es verstanden hast.
- Notiere dir wichtige Tätigkeitsabläufe und Fachbegriffe.
- Die Betriebsordnung gilt auch für Praktikanten.
- Achte auf pünktliches Erscheinen und überziehe deine Pausen nicht.
- Betriebliche Informationen sind geheim und dürfen nicht weitegegeben werden. Das ist ein schwerer Vertrauensbruch. Wer dagegen verstößt, kann strafrechtlich haftbar gemacht werden.
- Lege dem Betrieb das Berichtsheft regelmäßig vor und fülle die Seiten gewissenhaft aus. Der Betrieb überprüft die Richtigkeit der Angaben und die korrekte Verwendung von Fachbegriffen.
- Falls du doch einmal verschlafen hast oder krank wirst, melde dich UMGEHEND beim Betrieb. Krankmeldungen telefonisch anschließend in der Schule. Die Krankschreibung des Arztes erhält ebenfalls die Schule. Elternentschuldigungen gelten nicht.

Unterschrift Schüler_____ P_____/1

Was tun, wenn ich im Praktikum krank werde …

1. Anrufen / Bescheid geben

- **Praktikumsbetrieb Tel.: _____**

  angerufen am Datum: _____ Uhrzeit: _____

- **Schule Tel.: 030 / 92 40 30 20**

  angerufen am Datum: _____ Uhrzeit: _____

2. Zum Arzt gehen (am ersten Krankheitstag) ☐

3. Schule und Praktikumsbetrieb über die Krankheitsdauer informieren ☐

4. Krankenschein an die Schule schicken ☐

Schuladresse:

Vincent-van-Gogh Oberschule

Wustrower Str. 26

13051 Berlin

P_____/2

Mein Arbeitsplatz

Bild vom Arbeitsplatz

Was ist auf dem Bild zu sehen?

P____/4

Meine Aufgaben im Betrieb

Abbildung einer Tätigkeit am Praktikumsplatz

Eine Tätigkeit im Praktikum:

P_____/4

Welche Sicherheitszeichen gibt es in deinem Betrieb?

Zeichne ein oder schneide auf der folgenden Seite aus und male die Zeichen in der richtigen Farbe an:

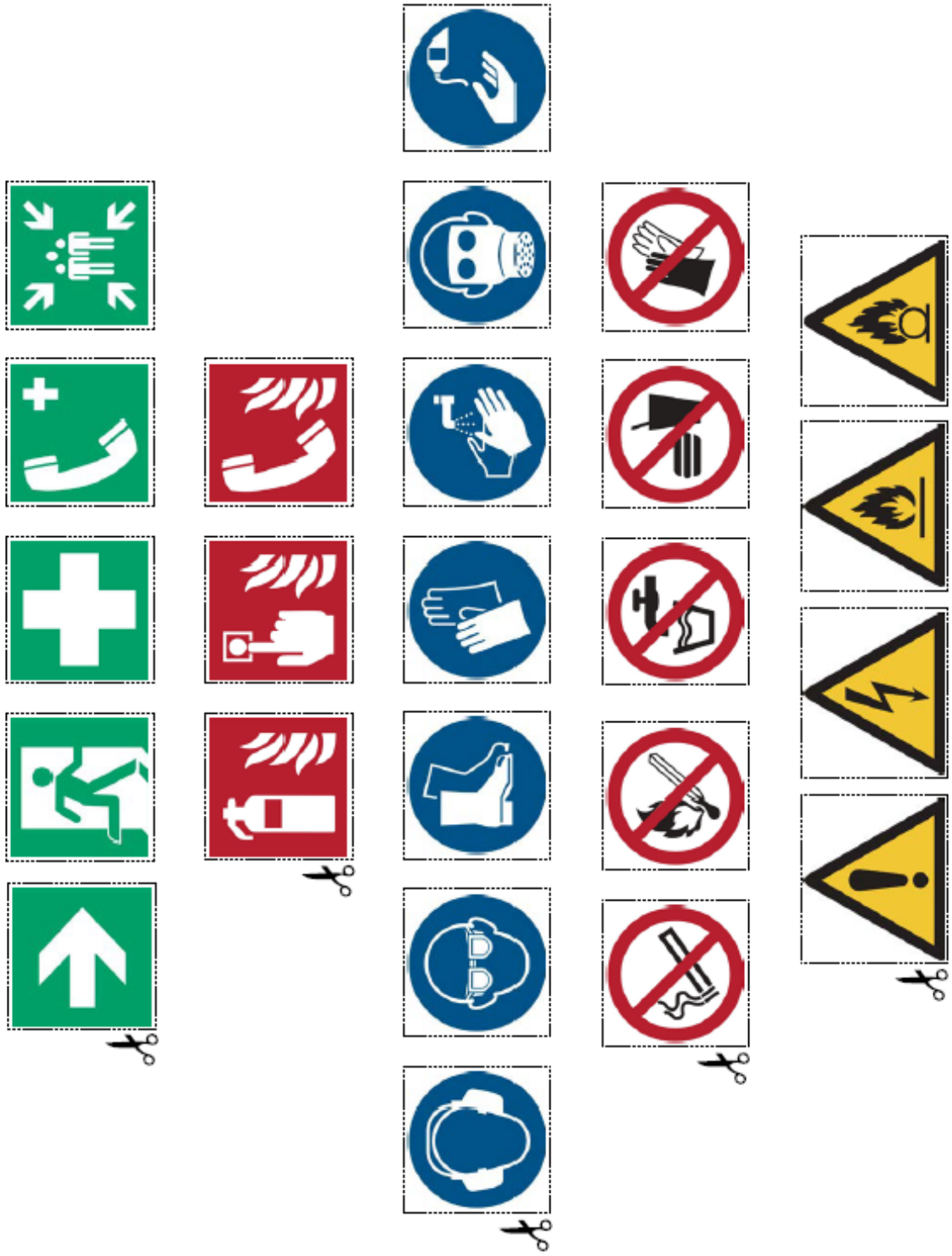
Zeichnung:	**Zeichnung:**
Art:	**Art:**
Bedeutung:	**Bedeutung:**

Zeichnung:	**Zeichnung:**
Art:	**Art:**
Bedeutung:	**Bedeutung:**

Zeichnung:	**Zeichnung:**
Art:	**Art:**
Bedeutung:	**Bedeutung:**

Punkte ____/6

Zusatzpunkte_____/2



Der erste Tag des Praktikums

1. Um wie viel Uhr musstest du aufstehen? Und wann warst du an deinem Arbeitsplatz?

2. War es schwierig für dich, zum Betrieb zu gelangen?

3. Musstest Du öffentliche Verkehrsmittel benutzen? Beschreibe deinen Arbeitsweg.

4. Wer war Dein erster Ansprechpartner? Wer hat Dir den Betrieb gezeigt und dich eingewiesen?

5. Wie hast du dich am Ende Deines ersten Arbeitstages gefühlt?

Antworte in ganzen Sätzen! P_____/10

Informationen zum Praktikumsplatz

Fragen an den Ansprechpartner bzw. Betreuer:

1. Um wieviel Uhr muss ich morgens anfangen? Wann ist die Arbeitszeit beendet? Wie sieht die Pausenregelung aus?

Arbeitszeit: von _____ bis _____ Uhr

Pausen: von _____ bis _____ Uhr

von _____ bis _____ Uhr

2. Welcher Abteilung oder Gruppe werde ich zugeteilt?

3. Brauche ich eine besondere Arbeitskleidung?

4. Sollte ich mir Essen (Frühstück/ Mittag) mitbringen oder gibt es eine Kantine?

5. Was sollte ich noch beachten?

P_____/8

Informationen zum Praktikumsberuf

Fragen an den Ansprechpartner bzw. Betreuer:

1. Welche Berufe gibt es in deinem Praktikumsbetrieb?

2. Welche Ausbildung wird benötigt, um den Beruf auszuüben?

3. Wieviel verdient ein Auszubildender?

P_____/11

(einschl. nächste Seite)

Anforderungen durch den Praktikumsberuf

Welche körperlichen Anforderungen stellt der Beruf?

	☺	😐	☹		☺	😐	☹
große Körperkraft				**Besondere Anforderungen an …**			
Schwindelfrei				… Augen			
Belastung durch …				… Gehör			
… langes Stehen				… Geruchsinn			
… langes Gehen				… Geschmacksinn			
… häufiges Bücken				… Tastsinn			
Häufiges Knien				… Hand- und Fingergeschick			
… langes Hocken							

Welche geistigen Anforderungen stellt der Beruf?

	☺	😐	☹		☺	😐	☹
Mitdenken				**Beobachtungsgabe**			
Konzentrationsfähigkeit				Transfer leisten können			
Gute sprachlicher Ausdruck				Logisches Denken			
Räumliches Vorstellungsvermögen				Künstlerische/ gestalterische Fähigkeiten			
Sachverhalte schnell erfassen				Reaktionsvermögen			
Ideen entwickeln							

Welche sozialen Anforderungen stellt der Beruf?

	☺	😐	☹		☺	😐	☹
Kontaktfreudigkeit				**Selbständigkeit**			
Geduld				Sicheres Auftreten			
Ausdauer				Teamfähigkeit			
Seelische Belastbarkeit				Gute Umgangsformen			
Einfühlungsvermögen				Zuverlässigkeit			
Zuhören können				Verantwortungsbereitschaft			

Mein Wochenbericht

Wochenbericht für die Woche von _____ bis _____

Tag	Ausgeführte Arbeit
Montag, den _____	Arbeitszeit von _____ bis _____
Dienstag, den _____	Arbeitszeit von _____ bis _____
Mittwoch, den _____	Arbeitszeit von _____ bis _____
Donnerstag, den _____	Arbeitszeit von _____ bis _____
Freitag, den _____	Arbeitszeit von _____ bis _____

Besondere Bemerkungen	
Praktikant (in):	Praktikumsbetreuer (in):

Für die Richtigkeit: P_____/3

_____ _____ _____

Datum Unterschrift Praktikant (in) Unterschrift Betreuer (in)

Mein Wochenbericht

Wochenbericht für die Woche von _____ bis _____

Tag	Ausgeführte Arbeit
Montag, den _____	Arbeitszeit von _____ bis _____
Dienstag, den _____	Arbeitszeit von _____ bis _____
Mittwoch, den _____	Arbeitszeit von _____ bis _____
Donnerstag, den _____	Arbeitszeit von _____ bis _____
Freitag, den _____	Arbeitszeit von _____ bis _____

Besondere Bemerkungen	
Praktikant (in):	Praktikumsbetreuer (in):

Für die Richtigkeit: P____/3

_____ _____ _____

Datum Unterschrift Praktikant (in) Unterschrift Betreuer (in)

Mein Wochenbericht

Wochenbericht für die Woche von _____ bis _____

Tag	Ausgeführte Arbeit
Montag, den _____	Arbeitszeit von _____ bis _____
Dienstag, den _____	Arbeitszeit von _____ bis _____
Mittwoch, den _____	Arbeitszeit von _____ bis _____
Donnerstag, den _____	Arbeitszeit von _____ bis _____
Freitag, den _____	Arbeitszeit von _____ bis _____

Besondere Bemerkungen	
Praktikant (in):	Praktikumsbetreuer (in):

Für die Richtigkeit: P____/3

_____ _____ _____

Datum Unterschrift Praktikant (in) Unterschrift Betreuer (in)

Auswertung meines Praktikums

Jetzt, am Ende meines Praktikums, denke ich noch einmal über meine Erfahrungen nach. Die folgenden Fragen können mir dabei helfen.

Das Praktikum war für mich:

- o nützlich und interessant
- o uninteressant und wenig hilfreich.

Was hat mir besonders gefallen?

_____

_____

_____

Was hat mir wenig gefallen?

_____

_____

_____

Was hat mich zum Nachdenken gebracht?

_____

_____

_____

Was war bei Deiner Arbeit im Betrieb anders als in der Schule?

_____

_____

_____

P_____/12

Bescheinigung Betriebspraktikum

Die Schülerin/ der Schülers _____ hat in unserem Betrieb ein Betriebspraktikum absolviert.

Praktikumsbetrieb

Name _____

Adresse _____

_____

Zeitraum _____

Betreuer/in _____

Stempel

Anwesenheit _____ Tage von _____ Tagen

Tage entschuldigt _____ Tage unentschuldigt _____ Tage verspätet _____

Ausgeführte Tätigkeiten

_____

_____

_____

Unter Beweis gestellte Kenntnisse und Fähigkeiten

_____

_____

_____

_____

P_____/2

Einschätzung durch den Praktikumsbetrieb

Qualität der Arbeit	sehr gut	gut	zufriedenstellend	unbefriedigend
Arbeitseinstellung	☐ stets sehr interessiert und einsatzbereit	☐ meist sehr interessiert und einsatzbereit	☐ interessiert	☐ selten interessiert
Arbeitsweise	☐ große Eigeninitiative/ selbstständig	☐ selbstständig mit anfänglicher Hilfe	☐ braucht oft Hilfe	☐ unselbstständig
Zuverlässigkeit/Sorgfalt	☐ arbeitet sehr zuverlässig und sorgfältig	☐ arbeitet zuverlässig und sorgfältig	☐ arbeitet zumeist zuverlässig und sorgfältig	☐ arbeitet wenig zuverlässig und sorgfältig
Verstehen/Umsetzen von Aufgaben	☐ versteht schnell und setzt schon nach kurzer Erläuterung um	☐ versteht nach ausführlicher Erläuterung und setzt meist auf Dauer um	☐ versteht nach mehrmaliger Erläuterung und setzt meist auf Dauer um	☐ versteht nach mehrmaliger Erläuterung, vergisst bei der Umsetzung aber einiges
Ausdauer/ Zielstrebigkeit	☐ fleißig, ausdauernd und zielstrebig	☐ meist fleißig und ausdauernd	☐ muss häufiger wieder motiviert werden	☐ bricht die Arbeit oft ab
Teamfähigkeit	☐ kann gut mit anderen zusammen arbeiten	☐ kann mit anderen zusammen arbeiten	☐ benötigt bei der Zusammenarbeit Hilfe	☐ hat Schwierigkeiten, mit anderen zusammen zu arbeiten
Kritikfähigkeit	☐ setzt sich mit Kritik/ Hinweisen stets sachlich auseinander	☐ setzt sich mit Kritik/ Hinweisen sachlich auseinander	☐ setzt sich mit Kritik/Hinweisen unter Hilfestellung auseinander	☐ bedarf bei Kritik intensiver Betreuung, um sich damit auseinander zu setzen
Auftreten/Verhalten	☐ sehr höflich, aufgeschlossen und respektvoll	☐ höflich und respektvoll	☐ meist höflich und respektvoll	☐ teilweise unhöflich und respektlos

http://www.lsj-sachsen.de/berufswahlpass/wp-content/uploads/2016/05/update_3_Betriebspraktika.pdf

Hervorhebenswerte Leistungen und besonderes Engagement

_____

_____

_____

Die Einschätzung wurde der Schülerin/dem Schüler erläutert.

_____	_____	_____
Ort, Datum	Praktikumsbetreuer/-in	Schüler/-in

Kenntnisnahme Erziehungsberechtigte/-r _____

Kenntnisnahme betreuende Lehrkraft _____

P_____/16